

Einbruchversuch in Hameln: Unbekannte fliehen nach Alarmauslösung

In Hameln versuchten unbekannte Täter, in einen Supermarkt einzubrechen. Polizei sucht nach Zeugen. Hinweise erbeten!

Einbruchsversuch in Hameln: Gemeinschaft ist gefragt

12.08.2024 - 11:16

Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden

Details zum Vorfall

In der Nacht von Sonntag auf Montag, genauer gesagt am 11.08.2024, kam es zu einem versuchten Einbruch in einen Supermarkt in der Fischbecker Landstraße in Hameln. Zwischen 01:00 Uhr und 02:15 Uhr versuchten drei bislang unbekannte Täter, die sich dunkel gekleidet hatten, gewaltsam über das Dach in das Gebäude einzudringen. Während des Einbruchs wurde ein Alarm aktiviert, wodurch die Täter vermutlich von ihrem Vorhaben abließen und über die Wehrberger Straße in unbekannte Richtung flüchteten.

Schaden und Hinterlassenschaften

Der durch den Einbruchversuch entstandene Sachschaden wird auf etwa 15.000 Euro geschätzt. Am Tatort wurden zudem Werkzeuge gefunden, die möglicherweise von den Tätern

zurückgelassen wurden. Dies könnte ein Hinweis auf ihre Methoden und Planung sein.

Die Rolle der Gemeinschaft

Solche Vorfälle sind für die betroffenen Gemeindemitglieder nicht nur eine finanzielle Belastung, sondern erzeugen auch ein Gefühl der Unsicherheit. In einer Zeit, in welcher die Sicherheit in der eigenen Nachbarschaft zunehmend wichtiger wird, ist es von großer Bedeutung, dass Bürger aktiv werden und Informationen weitergeben. Die Polizei Hameln hat Ermittlungen aufgenommen und bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe. Zeugen werden dringend aufgefordert, ihre Beobachtungen unter der Telefonnummer 05151/933-222 zu melden.

Aufruf zur Mithilfe

Die Polizei setzt auf die Unterstützung der Bevölkerung, um die Dunkelziffer solcher Vorfälle zu senken. Sicherheitsbewusstsein und Nachbarschaftshilfe sind entscheidende Elemente zur Prävention von Kriminalität. Mit einem wachsamem Auge und der Bereitschaft zu helfen, kann jeder Einzelne einen Beitrag leisten, um die eigene Umgebung sicherer zu gestalten.

Kontakt zu den Behörden

Für Rückfragen können Sie sich an folgende Stelle wenden:

Stefanie Ockenfeld

Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden

Telefon: 05151/ 933-104

E-Mail: pressestelle@pi-hm.polizei.niedersachsen.de

Original-Content von: Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden, übermittelt durch news aktuell

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de